

Fondsmanager – Aled Smith

Kommentar

Marktüberblick, Wertentwicklung des Fonds

Die internationalen Aktienmärkte erholten sich im Dezember leicht von den vorangegangenen Abstürzen. Neuerliche Zinssenkungen in den USA, Großbritannien und Kontinentaleuropa sowie die Pläne des designierten US-Präsidenten Obama, nach seiner Amtsübernahme im Januar rasch ein Konjunkturprogramm mit einem Volumen von rund 800 Mrd. US-Dollar durch den Kongress zu bringen, stimmten die Anleger optimistischer. Auf Eurobasis schmälerte allerdings die Aufwertung der Gemeinschaftswährung gegenüber vielen anderen wichtigen Währungen die Erträge.

Bei den Branchen zeigten Gesundheitswerte und verbrauchernahe Dienstleister eine gute Performance, während Öl- und Gaswerte wegen der nachgebenden Ölpreise fielen. Die Stimmung in Bezug auf den Finanzsektor litt unter Enthüllungen über Beteiligungen vieler Institute an Madoff-Fonds. Der M&G Global Leaders Fund büßte 2,5 Prozent ein; er lag damit vor dem FTSE World Index (-5,3 Prozent) und seiner Morningstar-Vergleichsgruppe Aktien Global (-3,8 Prozent).

Positive Beiträge

Die Outperformance des Fonds im Dezember beruhte hauptsächlich auf der erfolgreichen Titelauswahl. Den wichtigsten Beitrag leistete **Metro**, eine unserer zehn größten Positionen. Die Aktie des führenden deutschen Einzelhandelskonzerns erholte sich nach heftigen Verlusten in den Vormonaten. Nach Ansicht von Fondsmanager Aled Smith muss die Metro als Lebensmitteleinzelhändler weniger als vom Markt gewürdigt befürchten, dass ihre Umsätze bei einem wirtschaftlichen Abschwung einbrechen.

Der Getränkeabfüller **Coca-Cola Enterprises** leistete ebenfalls einen positiven Beitrag. Der Titel profitierte von der Anhebung seiner Gewinnprognose auf Grund robuster Verkaufsvolumina und geplanter Effizienzverbesserungen in der Zulieferkette.

Eine erfreuliche Performance zeigte im Dezember auch der US-amerikanische Invaliditätsversicherer **Unum**, der nach

Fondsvolumen	€17,4 Mio.
Fondsmanager seit	30.09.02
Benchmark	FTSE World Index
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	80,9%

Investmentansatz

Der M&G Global Leaders Fund ist ein weltweit anlegender Aktienfonds mit klar definierter Anlagestrategie: Investiert wird in Unternehmen, deren positive interne Veränderungen vom breiten Markt noch nicht erkannt worden sind.

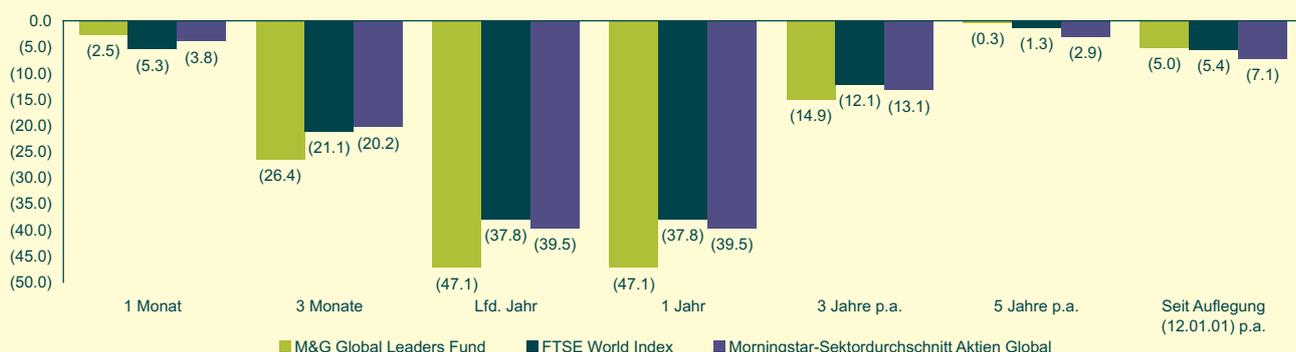
Der Fondsmanager verfolgt einen genau definierten, aktiven Ansatz, bestehend aus einer systematischen Durchforschung des globalen Aktienuniversums, gefolgt von Fundamentalanalysen einzelner Unternehmen nach strengen Kriterien. Er vermeidet in der Regel die Gewichtung von Branchen, Ländern oder Währungen nach "Top-Down"-Kriterien, berücksichtigt makroökonomische Faktoren aber dort, wo sie Auswirkungen auf bestimmte Titel haben. Ein Vergleichsindex spielt bei der Titelauswahl keine Rolle.

Entscheidendes Kriterium ist die Überzeugung des Fondsmanagers von den langfristigen Erfolgsaussichten der einzelnen Unternehmen. Sein Urteil basiert auf zwei maßgeblichen Faktoren: Der Bewertung des Unternehmens und der Fähigkeit seines Managements, die richtige Strategie zu entwickeln und umzusetzen. Nach erfolgter Auswahl wendet der Fondsmanager einen Prozess der Risikosteuerung an, der dazu dient, eine angemessene Diversifikation des Portfolios sicherzustellen.

Risikomerkmale (über 3 Jahre)

Alpha:	0,0
Beta:	1,2
Standardabweichung p.a.:	19,2%
Tracking Error p.a.:	8,4%
Information Ratio:	-0,3

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



einer Kapitalerhöhung Zweifel an seiner finanziellen Verfassung ausräumen konnte.

Negative Beiträge

Der größte negative Beitrag kam von dem Medizintechnikkonzern **Smith & Nephew**. Die Aktie geriet unter Druck, als sich auf dem Markt für "Hip Resurfacing" (Ersetzen kranker oder geschädigter Hüftgelenksoberflächen durch Metallimplantate) eine verstärkte Konkurrenz abzeichnete, mit leichtem Bremseffekt für das Wachstum des Unternehmens. Die Gewinnmargen von Smith & Nephew litten im vierten Quartal außerdem unter einer Reihe einmaliger Kosten. Der Fondsmanager überprüft momentan das Engagement in dem Titel. Enttäuschend lief auch **HSBC**, nachdem bekannt wurde, dass die Großbank eine Milliarde US-Dollar in Madoff-Fonds investiert hat.

Veränderungen im Portfolio

Ein Neuzugang des Fonds war im Dezember **Google**. Die Kernsparte des Unternehmens, die Internet-Suchmaschine, war ein phänomenaler Erfolg, der das Wachstum enorm beflügelt hat. Nachdem Google aber in der Vergangenheit bei Kosten und Akquisitionen wenig Elan gezeigt hat, scheint jetzt ein Prozess des Umdenkens stattzufinden. Zunehmend rückt die Verbesserung der Kapitaldisziplin bei Investmentprojekten und Personalkosten in den Blickpunkt.

Ebenfalls neu ins Portfolio kam im Dezember **Carrefour**. Der zweitgrößte Einzelhandelskonzern der Welt führt momentan eine Umstrukturierung mit dem Ziel durch, seine operative Effizienz auf dem französischen Heimatmarkt zu verbessern. Zur gleichen Zeit baut Carrefour seine führende Stellung in Schwellenländern wie Brasilien und China aus.

Der Fondsmanager hat auch eine Position in dem holländischen Bierbrauer **Heineken** aufgebaut, der sich durch eine umfassende geografische Präsenz, eine weltbekannte Marke und einen hohen Cashflow auszeichnet. Heineken hat kürzlich ein Programm initiiert, mit dem eine Senkung der Kosten, die Abkürzung von Entscheidungsprozessen und eine Zentralisierung der IT erreicht werden sollen, was die Aktionäre begrüßen dürften.

Smith verkaufte die Position des Fonds in **Sibir Energy**, nachdem der Ölexplorationskonzern Pläne für den Kauf zweifelhafter Immobilien eines seiner Hauptaktionäre verkündet hatte. Durch den Schritt hat Sibir die Fokussierung auf seine Kernkompetenz, Energie, geschwächt und zur gleichen Zeit Zweifel daran entstehen lassen, ob der Vorstand seine Entscheidungen im Interesse aller Aktionäre trifft.

Aufgestockt wurde im Dezember die Position in dem Spezialisten für Computersicherheit **McAfee**, dessen Aktie auf attraktivem Niveau notiert. Ein neues Führungsteam versucht mit großer Energie, die Vertriebsmannschaft schlagkräftiger zu machen und die Vertriebskanäle zu stärken. McAfee zeichnet sich nach wie vor durch einen beträchtlichen Cashflow aus.

Portfolioaufteilung nach Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
Mega Cap (>\$50 Mrd.)	22,4	31,9	-9,5
Large Cap (\$10-50 Mrd.)	41,1	39,3	1,8
Mid Cap (\$2-10 Mrd.)	28,2	23,7	4,5
Small Cap (<\$2 Mrd.)	8,0	5,1	2,9
Kasse	0,3	0,0	0,3

Gewichtung von Industrien (%)

Industrie	Fonds	Benchmark	Relativ
Gesundheitswesen	16,7	10,4	6,3
Industrieunternehmen	17,2	11,6	5,6
Öl & Gas	11,2	10,8	0,4
Technologie	8,9	8,8	0,1
Verbrauchsgüter	11,7	12,2	-0,5
Telekommunikation	5,0	5,9	-0,9
Versorger	4,0	5,6	-1,6
Grundstoffe	4,1	5,9	-1,8
Verbraucherdienstleistungen	6,2	9,2	-3,0
Finanzdienstleistungen	14,5	19,4	-4,9
Kasse	0,3	0,0	0,3

Gewichtung von Ländern (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
USA	43,6	46,2	-2,6
Japan	11,5	10,4	1,1
Deutschland	8,5	3,8	4,7
Großbritannien	8,3	8,4	-0,1
Niederlande	5,1	1,0	4,1
Kanada	5,0	3,1	1,9
Korea	4,7	1,5	3,2
Schweiz	3,9	3,5	0,4
Frankreich	2,1	5,2	-3,1
Andere Länder	7,0	16,7	-9,7

Die 10 größten Positionen (%)

Titel	Land	Industrie	Fonds	Benchmark
Daiichi Sankyo	Japan	Gesundheitswesen	3,1	0,1
Astellas Pharma	Japan	Gesundheitswesen	3,0	0,1
Vodafone	Großbritannien	Telekommunikation	3,0	0,6
Wells Fargo	USA	Finanzdienstleistungen	2,9	0,6
TransCanada	Kanada	Versorger	2,9	0,1
Pfizer	USA	Gesundheitswesen	2,8	0,6
Metro	Deutschland	Verbraucherdienstleistungen	2,8	0,0
Home Depot	USA	Verbraucherdienstleistungen	2,7	0,2
Merck & Co	USA	Gesundheitswesen	2,6	0,3
Microsoft	USA	Technologie	2,6	1,0

Ausschließlich für Ihren Gebrauch bestimmt. Nicht zur Weiterleitung an andere Personen oder Einrichtungen. Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an Investment-Experten. Quellen der Portfolio- und Performance-Daten: Morningstar, Inc. und M&G, Stand 31. Dezember 2008. Quelle der Performance-Angaben: Morningstar, Inc., deutsche Datenbank. Die Performance wird auf Grundlage des reinvestierten Nettoertrags in Euro (zuvor Deutsche Mark) berechnet und bezieht sich auf den Erwerb thesaurierender, in Euro denominierter Anteile ohne Einbeziehung von Ausgabeaufschlag oder Steuern. Für die Berechnung der Performance von Fonds, die von Unit Trusts (UK) in OEIC-Teilfonds umgewandelt wurden, wurde der Unit-Trust-Rücknahmepreis in die Preisbasis umgerechnet, die für die OEIC-Teilfonds verwendet wird. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. First Independent Fund Services, Klausstrasse 33, 8008 Zürich, vertritt die OGAW in der Schweiz („Vertreter in der Schweiz“). JPMorgan Chase Bank, New York, Zweigniederlassung Zürich, fungiert als Zahlstelle in der Schweiz. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, der vereinfachte Verkaufsprospekt, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD unter folgender Adresse erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, oder: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Joachimstaler Straße 10-12, D-10719 Berlin, J.P. Morgan AG, Junghofstr. 14, D-60311 Frankfurt am Main, M&G International Investments Ltd, Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., 5 Rue Plaetis, L-2338 Luxemburg, Vertreter der Schweiz in Zürich. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. (eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH), von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. CC 2967